



AgriSafetyNet

## Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645

# Modul 2

## ALLGEMEINE ARTEN VON RISIKEN UND RISIKOPRÄVENTION



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 1. Allgemeine Arten von Risiken und Risikoprävention

Es ist wichtig, dass der Arbeitsplatz an die richtigen Sicherheitsbedingungen angepasst wird, um Unfälle zu vermeiden und die Arbeit dann effizienter zu gestalten.

### ***Gefahren auf dem Bauernhof:***

- Sturz
- Sturz aus der Höhe
- Verletzungen durch einen sich bewegenden Gegenstand
- Fahrzeug-Aufprall
- Verletzungen durch einen herab fallenden Gegenstand

### ***Wo die Gefahren nicht beherrscht werden, kann Folgendes passieren:***

- Verletzungen
- Erkrankungen
- Dauerhafter Pflegebedarf
- Tod



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



## 1. Arbeitsplatz und Arbeitsflächen

### *Arbeitnehmer sind folgenden Risiken ausgesetzt:*

- Wetterextreme
- sich wiederholende manuelle Arbeiten
- Betrieb von Fahrzeugen und Maschinen
- Kontakt mit biologischen/ chemischen Arbeitsstoffen
- Kontakt mit gefährlichen Substanzen
- Stürze, Quetschungen und vieles mehr

### *Gefährdete Arbeitnehmer*

- **jungen Arbeitnehmern** fehlt es in der Regel an Erfahrung und sie neigen dazu, impulsiv zu sein
- **ältere Arbeitnehmer** sind anfälliger für Wetterbedingungen, Müdigkeit und Stress
- **Familienmitglieder** können bereit oder verpflichtet sein, zu helfen, aber Sie sollten ihre Kompetenz für jede Aufgabe im Auge behalten, da sie möglicherweise noch nicht ausgebildet und daher stärker gefährdet sind.
- **schwangere Arbeitnehmerinnen** sollten nur Arbeiten ausführen, die ohne das Risiko einer Fehlgeburt oder anderer Komplikationen für die Mutter oder den Fötus möglich sind.
- **Arbeitnehmern mit Behinderung** muss Arbeit im Rahmen ihrer Möglichkeiten zugewiesen werden
- Kinderarbeit ist verboten. Wenn Kinder aus der Familie des Landwirts ihre Eltern bei der Ausführung von Arbeiten begleiten, müssen die damit verbundenen Gefahren und Risiken berücksichtigt, ihnen gegebenenfalls erklärt und kontrolliert werden, damit kein Kind unannehmbaren Risiken ausgesetzt wird.
- **eingewanderte Arbeitnehmer** müssen oft zusätzlich berücksichtigt werden



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 1. Arbeitsplatz und Arbeitsflächen

### ***Sicherheitsempfehlungen für den Arbeitsplatz:***

- Maschinen sollten ordnungsgemäß untergebracht sein, damit die Arbeitnehmer sicheren Zugang zu ihnen haben und sich um sie herum bewegen können.
- Werkzeuge und Instrumente sollten einen ständigen Standort haben.
- alle Materialien (Kabel, Schläuche usw.), Fertigprodukte, z.B. (Heuballen, Stroh usw.) und Abfälle sollten an Orten gelagert werden, die sich nicht gegenseitig behindern
- Korridore, Gänge und Treppen müssen ausreichend dimensioniert und frei von Hindernissen sein und müssen angemessen beleuchtet werden.
- Gebäude und Anlagen (Elektrizität, Wasser, Gas, Druckluft usw.) sollten in gutem Zustand und gut gewartet sein
- der Boden sollte nicht rutschig sein, und die Arbeitnehmer sollten geeignetes Schuhwerk verwenden
- alle Öffnungen, Wände oder Eingänge, durch die Materialien oder Personen ein- oder austreten können, sollten angemessen geschützt werden



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 1. Arbeitsplatz und Arbeitsflächen

### **Vorbeugung:**

- die Oberfläche von Plätzen und Durchgängen eben und wenn möglich zu befestigen, hervorstehende Gegenstände und Unebenheiten zu entfernen,
- den Hof und die Bürgersteige beleuchten
- Beseitigen Sie im Winter rutschige Oberflächen
  - gefährliche Stellen markieren und einzäunen
  - an geeigneten Stellen Informations- und Warnschilder anbringen.
  - Sauberkeit und Ordnung sind grundlegende Sicherheitsregeln



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 2. Pflichten auf dem Bauernhof

### Eigentümern obliegen Verpflichtungen :

- die Ausstattung und Instandhaltung der kommunalen Abfallsammelstellen in einem angemessenen technischen und sanitären Zustand
- Anschluss an das bestehende Kanalisationsnetz, wo dies möglich ist, oder Einbau eines Abwassertanks für nicht abfließende Flüssigkeiten oder einer häuslichen Kläranlage
- Entsorgung von Siedlungsabfällen und flüssigen Abfällen, die auf dem Grundstück gesammelt wurden, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Gesetzes und separaten Vorschriften



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 2. Pflichten auf dem Bauernhof

### Pflichten der Grundeigentümer:

- die Dokumentation in Form eines Vertrages und von Zahlungsnachweisen für die Dienstleistungen des Sammelns von Siedlungsabfällen, des Entleerens von Abwassertanks und des Transports flüssiger Abfälle aufzubewahren
- Schlamm, Schnee, Eis und andere Trümmer von Gehwegen zu entfernen, die direkt am Grundstück entlang führen
- andere in den Gemeindeordnungen festgelegte Verpflichtungen zu erfüllen
- einen Ort zu schaffen, an dem Hände, Gesicht und Stiefel gewaschen werden können, bevor sie den Stall verlassen



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 3. Reinigung von Wirtschaftsgebäuden

### Reinigung von Wirtschaftsgebäuden

- Ordnung und Sauberkeit in Lagerhäusern, Werkstätten, Garagen, Sortierräumen, Kühlhäusern, Lagerräumen, Gewächshäusern usw. zu wahren.
- das Substrat in den Lagerräumen ist zu kehren oder, wenn es seine Art zulässt, zu waschen.
- In den Wirtschaftsräumen sollten regelmäßig auch Spinnweben und Staub entfernt werden.



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)





Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 4. Werkzeuge

Die meisten Verletzungen werden durch Hand- und Elektrowerkzeuge wie Hämmer, Schneidewerkzeuge, Messer, Äxte, Sägen, Zangen, Schraubendreher und Schraubenschlüssel usw. verursacht.

- **Hauptursachen von Verletzungen:**
  - Fehlerhafte Handhabung des Werkzeugs.
  - fehlerhafte Werkzeuge
  - Werkzeuge von geringer Qualität
  - falscher Transport oder Lagerung
- **Gefahr**
  - scharfe Gegenstände
  - durch herabfallende Gegenstände verursachte Schäden
  - Überanstrengung



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 4. Werkzeuge

### 4.1 Manuelle Werkzeuge

- **Prävention**

- Anschaffung hochwertiger Werkzeuge
- Werkzeuge ausschließlich für die Arbeit im Betrieb verwenden
- angemessene Schulung in der Anwendung der verschiedenen Werkzeuge
- Tragen eines Augenschutzes,
- Verwendung von Handschuhen beim Umgang mit scharfen Gegenständen
- Regelmäßige Wartung (Reparatur, Schärfen, Reinigung der Ausrüstung usw.)
- Lagerung in geeigneten und gekennzeichneten Werkzeugkästen sowie Lagerung an einem festen Ort

### **Pneumatisch angetriebene Handwerkzeuge**

- pneumatisch angetriebene Handwerkzeuge werden zum Lösen von Schrauben, Aufpumpen von Reifen usw. verwendet.
- bei der Arbeit mit pneumatisch angetriebenen Werkzeugen wird empfohlen, dicke Handschuhe zu tragen, die von der Handseite her mit einer Schutzschicht ausgekleidet sind
- Diese Handschuhe können auch auf die Hände des Bedieners übertragene Vibrationen absorbieren. Tragen Sie einen Gehörschutz und begrenzen Sie die Arbeitszeit



## 4. Werkzeuge

### 4.2 Elektrische Werkzeuge und Installationen

Die Elektroinstallation ist für landwirtschaftliche Betriebe von entscheidender Bedeutung.

Um das Risiko eines elektrischen Kurzschlusses zu reduzieren, ist es notwendig, alle elektrischen Installationen von einer kompetenten Person mit Fehlerstrom-Schutzschaltern (FI) ausrüsten zu lassen. Nur qualifizierte Elektriker sollten mit der Planung, Installation, Wartung und Reparatur von elektrischen Installationen beauftragt werden. Andernfalls besteht für den Arbeiter oder den Benutzer der Anlage ein ernsthaftes Risiko eines Stromschlags und des Todes.

Inspektionen **durch Dritte** sind eine gute Praxis und in einigen Ländern verpflichtend.

Halten Sie Ihre elektrische Schalttafel, Steckdosen und Schalter sauber, staubfrei und trocken sowie vor Witterungseinflüssen und Missbrauch geschützt.

Beschriften Sie die Schalter auf der Schalttafel, so dass Sie oder jeder andere Benutzer den richtigen Schalter identifizieren können, um einen Bereich oder ein Gerät zu isolieren, wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchgeführt werden müssen. Zeigen Sie die Telefonnummer Ihres Elektrikers an. Kontrollieren Sie den Zugang zur Schalttafel oder zu anderen elektrischen Anlagen.

#### Ursachen der häufigsten Unfälle bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen:

- unangemessener Gebrauch,
- beschädigte Werkzeuge,
- falscher Transport oder Lagerung,
- fehlende oder entfernte Schutzvorrichtungen.





## 4. Werkzeuge

### 4.2 Elektrische Werkzeuge und Installationen

#### Prävention

- Vermeidung von Risiken durch die Energiequelle
- doppelt isolierte Elektrowerkzeuge oder Geräte unter Spannung (24 V)
- die Anweisungen des Herstellers befolgen
- wenn Sie Elektrowerkzeuge kaufen, denken Sie daran, dass Werkzeuge mit doppelter elektrischer Isolierung sicherer sind:
  - verwenden Sie keine Werkzeuge mit beschädigter Abdeckung
  - Ein beschädigtes Netzkabel oder ein beschädigter Stecker sollte ersetzt werden.
  - den Zustand von Elektrowerkzeugen auf äußere Beschädigungen und Behelfsreparaturen prüfen
  - Werkzeuge, die eingeschaltet sind, nicht einstellen oder justieren
- alle im Arbeitsraum/Hersteller installierten Elektrowerkzeuge sollten wirksam geerdet sein, es sei denn, sie sind doppelt isoliert
- Verwenden Sie keine temporäre Beleuchtung - die Lampen, die Sie zur Beleuchtung des Arbeitsbereichs verwenden, sollten einen Schirm um den Schirm und einen Griff aus elektroisolierendem Metall haben.



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten die Werkzeuge und ziehen Sie die fehlenden Schutzvorrichtungen an.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 5. Maschinenpark

Maschinen werden in fast jeder Art von landwirtschaftlichen Betrieben eingesetzt. Die Maschinen können die Form eines Fahrzeugs mit einer Kabine haben, in der der Fahrer sitzt und die Bedienelemente während der Fahrt bedient (z. B. Traktor, Erntemaschine, Gabelstapler), oder es kann sich um stationäre Maschinen handeln, die durch die Zapfwelle eines Traktors oder durch Strom, Wasser oder von Hand angetrieben werden.

Zur Vermeidung von Unfällen, die durch Maschinen verursacht werden, sind die folgenden Empfehlungen zu beachten:

- Nutzung sicherer Maschinen (EG-Kennzeichnung)
- Installation, Gebrauch und Wartung aller Maschinen entsprechend den Empfehlungen der Hersteller
- regelmäßige Inspektion von Maschinen





## 5. Maschinenpark

### 5.1 Mit Maschinen verbundene Risiken

#### **Mechanische Gefahren:**

- verursacht durch physische Schäden an Maschinenkomponenten
- bewegliche Teile (Messer, Räder usw.)
- Übertragungsteile (Achsen, Riemenscheiben usw.)
- Splitter von gebrochenen Teilen
- während der Verarbeitung vom Material absplittert

#### **Elektrische Gefahren, Stromschlag oder Verbrennungen verursacht durch:**

- berührende (direkter Kontakt) oder versehentlich geladene Komponenten (indirekter Kontakt)
- unzureichende Isolierung

#### **Thermische Gefahren:**

- Verbrennungen durch Kontakt mit heißen Gegenständen oder Materialien

#### **Lärmbedingte Gefahren:**

- Laute Maschinen können Hörverlust, Müdigkeit, Störungen der mündlichen Kommunikation oder akustische Signale verursachen.
- intensive Vibrationen können Muskelstörungen in den Händen, Hexenschuss, Ischias verursachen

#### **Technische Mängel:**

- Maschinen, die nicht an die Eigenschaften und Fähigkeiten der sie benutzenden Person angepasst sind, können körperliche Störungen durch unbequeme Körperhaltung, sich wiederholende Bewegungen oder Schieben verursachen



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 5. Maschinenpark

### **Vorbeugung:**

- die Maschinen nur bestimmungsgemäß verwenden
- Kotflügel, Seitenteile nicht beladen,... während der Fahrt nicht ein- und aussteigen lassen
- die regelmäßige Wartung des Traktors oder der Maschine gewährleisten
- lassen Sie niemanden zwischen dem Traktor und dem Gerät stehen und treten Sie während des Betriebs nicht auf die Deichseln, Kupplungen, Rahmen oder andere Teile des Traktors oder des landwirtschaftlichen Geräts.
- wenn Sie die Maschine am Hang stehen lassen, legen Sie die Unterlegkeile unter die Räder

Bei der Arbeit mit der Kettensäge persönliche Schutzausrüstung verwenden. Diese sind:

- Schutzhelm
- Schutzbrille oder Schutznetz
- Schutzkleidung aus schnittfestem Material
- Anti-Vibrationshandschuhe
- Gehörschutz
- Sicherheitsschuhe



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 6. Elektrizität

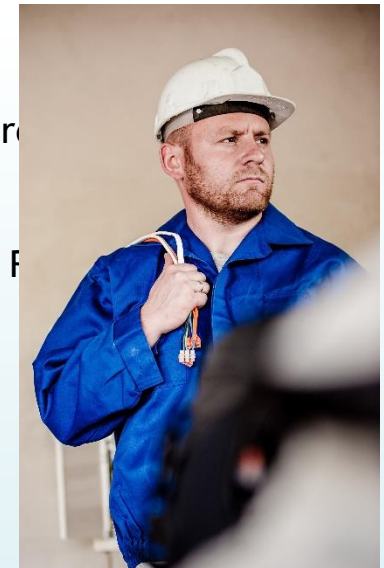
Beim Betrieb von Maschinen und technischen Geräten mit Elektromotoren in feuchten Räumen sind luftdichte Kabel, Stecker und Steckdosen zu verwenden, um Null- oder Erdverbindungen zu ermöglichen. Die Elektromotoren, Schalter, Sicherungssteckdosen, Lichtpunkte, Schalttafeln und andere elektrische Verbindungen sind vor Staub, Feuchtigkeit, Diesel, Gas und anderen Faktoren zu schützen, die einen elektrischen Schlag verursachen können.

### Prävention:

- elektrische Arbeiten dürfen nicht ohne entsprechende Qualifikationen ausgeführt werden
- Bei elektrischen Kabeln und Leitungen Sicherheitsabstand einhalten
- zertifizierte persönliche Schutzausrüstung verwenden
- Verwenden Sie tragbare elektrische Niederspannungsgeräte nur in feuchten Bereichen und auf Metalloberflächen.

**Drei goldene Regeln** müssen Sie bei der Arbeit mit elektrischen Geräten beachten:

1. Schalten Sie alle Stromquellen aus
2. Schalten Sie alle Schaltgeräte (Schalter, Weichen usw.) aus und verriegeln Sie sie.
3. Kennzeichnen Sie den Arbeitsplatz



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)





Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 7. Feuer

Als Brand bezeichnet man die spontane, unkontrollierte Ausbreitung eines Feuers an einem nicht dafür vorgesehenen Ort, das materielle Schäden und Lebensgefahr verursacht.

Die Eigentümer, Gebäude und Lagerhöfe und Unterkünfte, mit Ausnahme von Einfamilienhäusern, markieren die Fluchtwege mit Schildern, die den nationalen Normen entsprechen.

Eine Kennzeichnung ist in Räumen erforderlich, in denen mindestens 2 Notausgänge durch technische und bauliche Vorschriften vorgeschrieben sind.



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 7. Feuer

### 7.1 Brandfaktoren

**Brennstoffe:** ein Stoff, der bei intensiver Oxidation (Verbrennung) große Wärmemengen freisetzt. Dabei wird die bei der Verbrennung von Brennstoff gewonnene Energie genutzt:

- durch eine Maschine (Wärmekraftmaschine) oder eine Gruppe von Maschinen und Geräten (Wärmekraftwerk) zur Erzeugung mechanischer Energie
- durch einen Kessel für Heiz- oder Prozesszwecke. Das wichtigste Merkmal von Brennstoffen ist ihre Verbrennungswärme und ihr Heizwert

**Verbrennung:** die chemische Reaktion zwischen brennbarem Material oder Brennstoff und einem Oxidationsmittel unter Freisetzung von Wärme und Licht.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 7. Feuer

### 7.1 Brandfaktoren

**Wärme:** die Wärmemenge, die durch die vollständige und vollständige Verbrennung einer Massen- oder Volumeneinheit des zu analysierenden Stoffes in einem konstanten Volumen erzeugt wird, wobei die Verbrennungsprodukte auf die Anfangstemperatur abgekühlt werden und der im Rauchgas enthaltene Wasserdampf vollständig kondensiert. Die häufigsten Quellen sind:

- Zigaretten
- Funken
- schlecht gelöschte Brände
- elektrische Fehler
- Schweißarbeiten



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 7. Feuer

### 7.2 Brandbekämpfung

- brennbare Produkte sicher lagern und Brennstoffe möglichst weit entfernt von Arbeitsbereichen schützen
- verwenden Sie versiegelte Behälter, in denen Sie entflammbare Materialien lagern werden
- vor der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten, der Reinigung von Abflüssen und Anlagen, die entzündliche Produkte enthalten, muss eine Inspektion durchgeführt werden
- Wärmequellen (Öfen, Öfen, Traktoren usw.) außerhalb der Arbeitsbereiche platzieren
- Wärmequellen in elektrischen Anlagen vermeiden; alle elektrischen Geräte müssen am Ende des Arbeitstages abgeschaltet werden
- Mischen Sie keine Chemikalien, deren Reaktion unbekannt ist, da dies genügend Hitze erzeugen kann, um einen Brand zu verursachen.
- einen guten Evakuierungsplan haben



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



## 7. Feuer

### 7.3 Brandschutz

- Guter Schutz beginnt mit guter Branderkennung und rechtzeitiger Alarmierung
- wenn ein Brand ausbricht, ist Schnelligkeit von entscheidender Bedeutung; daher ist es wichtig, automatische Brandmeldesysteme an Orten zu installieren, an denen ein höheres Brandrisiko besteht
- Die handliche Lösch-ausrüstung umfasst: Feuerlöscher, Innenhydranten, Löschdecken und Schalldämpfer,
- Stiefel, Äxte, Beile, Beile, Äxte, Spitzhacken, Brecheisen, Schaufeln und Spaten spielen eine hilfreiche Rolle beim Löschen des Feuers
- Einsatz von Brandbekämpfungsgeräten und Löschmitteln Pflanzenschutz
- Haufen, Böden und Balken müssen mindestens 30 m von Gebäuden, Straßen und Wegen entfernt sein.
- Haufen und Mieten werden mindestens 100 Meter von Wäldern und bewaldeten Gebieten entfernt angelegt
- um sie herum sollte eine Oberfläche frei von brennbaren Materialien sein (Breite:2m)

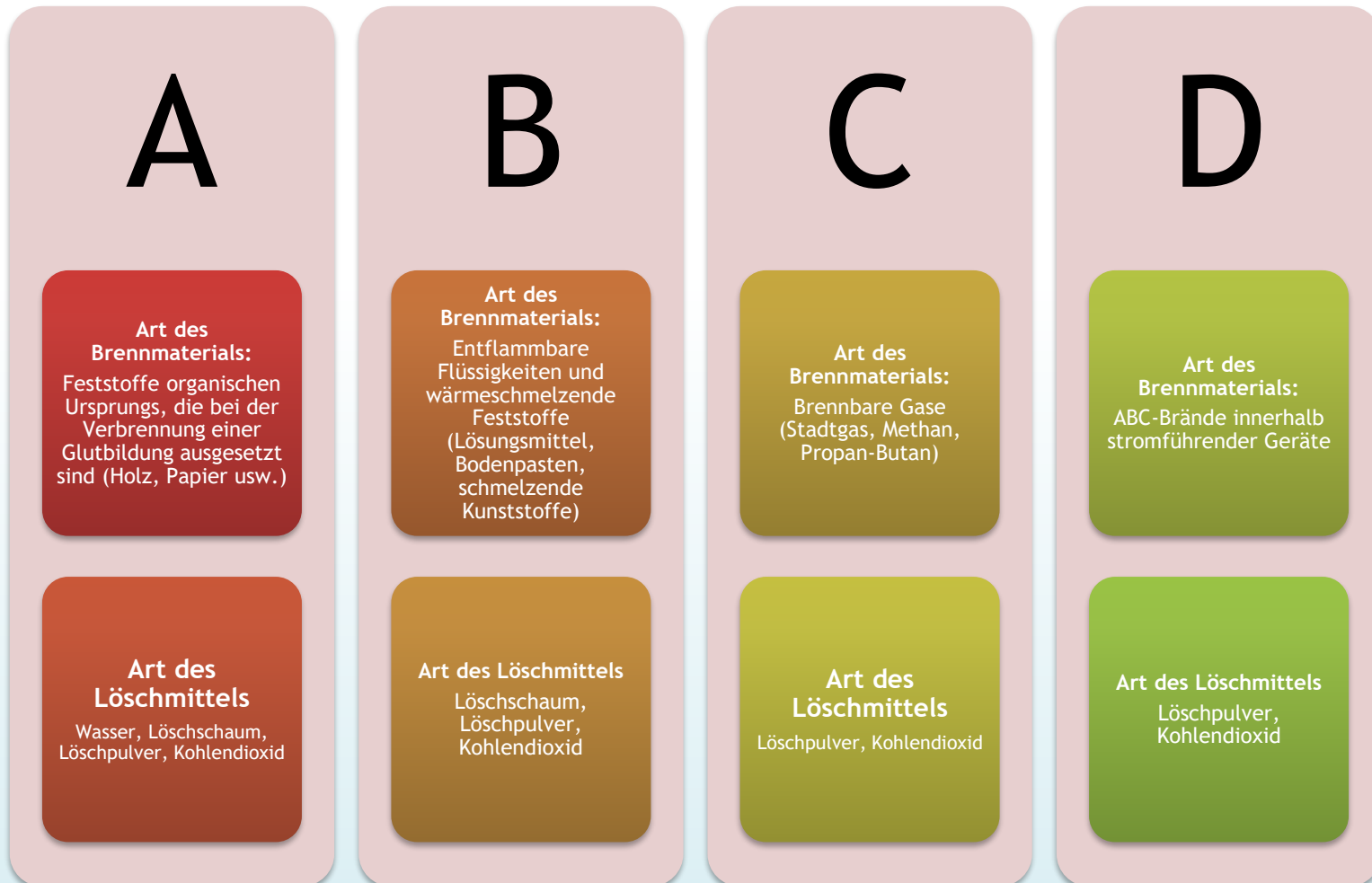


Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



## 7. Feuer

### 7.4 Gruppe von Bränden





## 7. Feuer

### 7.3 Anweisungen zur Brandsicherheit

Die Brandschutzanweisung ist ein spezielles, individuell für die Bedürfnisse eines bestimmten Objektes entwickeltes Dokument, in dem der Eigentümer, Verwalter oder Nutzer des Objektes verpflichtet ist, die darin geltenden Brandschutzregeln im Detail festzulegen.

- Das Stallgebäude sollte die Evakuierungsanforderungen erfüllen, die wie folgt lauten
  - die Entfernung vom entferntesten Tierstall bis zum Evakuierungsausgang sollte 50 m bei der Haltung von Tieren in Einstreu und 75 m bei der Haltung von Rindern, Schweinen und Schafen in Einstreu nicht überschreiten, wenn die Zahl der Rinder und Schweine 15 Tiere und 200 Schafe nicht übersteigt,
  - In einem Gebäude mit mehr Tieren als den oben genannten mindestens zwei Ausgängen sollte mindestens ein Evakuierungsausgang und mindestens ein Evakuierungsausgang pro Sektion aus in Sektionen unterteilten Räumen verwendet werden.



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 8. Lager und Lagerung von landwirtschaftlichen Produkten

- Getreide in Bodenlagern sollten aus Säcken mit gleichem Gewicht, gleicher Form, gleicher Verpackungsart und gleicher Größe gebildet werden, die in Bändern nach innen gelegt werden, und nach jeweils fünf Lagen vom Bodenniveau aus sollten hölzerne Abstandshalter verwendet werden.
- mechanische Geräte für Stroh, Heu und Heuballen von Rundballenpressen verwenden, jedoch nicht höher als die sichere Hubhöhe des am Traktor oder Gabelstapler angebrachten Gerätes
- Lagerhäuser und Lagerung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen:
  - Dem Eintritt eines Mitarbeiters in einen Turm oder ein Tiefpflanzensilo sollte eine Belüftung des Innenraums und eine Kontrolle der Luftreinheit vorausgehen.
  - während sich ein Arbeiter in der Lagerkammer für Getreide und dessen Zubereitungen oder in der technischen Ausrüstung befindet, sollten alle Luken geöffnet sein
  - rotierende Teile von Maschinen und technischen Anlagen, die eine Gefahr darstellen könnten, sollten abgeschirmt werden



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)





## 8. Lager und Lagerung von landwirtschaftlichen Produkten

### Prävention:

- Missmanagement kann, abgesehen von einem erheblichen Zeitverlust, Schäden, Feuer usw. verursachen.
- Ein gutes Lagermanagement verbessert die Arbeitsbedingungen und die Leistung.
- Lagerverpackungen (Behälter, Säcke mit Futtermitteln, Dünger, Getreide usw.) sind so anzuordnen, dass der Zugang nicht behindert und Beschädigungen usw. vermieden werden.

### Empfehlung:

- Steigen Sie nicht auf die Regale, sondern benutzen Sie eine Leiter, um hohe Gegenstände zu erreichen.
- schwere Stapel nicht gegen tragende Wände lehnen,
- werfen Sie keine Gegenstände von oben oder nehmen Sie sie von unten heraus,
- Überladen Sie das Regal oder den Boden nicht.
- das Material vor Feuchtigkeit und Hitze schützen,
- vermeiden Sie Beschädigungen der Behälter,
- haben nur die für die tägliche Arbeit benötigten Rohstoffe zur Hand.
- alles in Ordnung halten



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 9. Materialtransport

- Landwirtschaftliche Anhänger, die mit Auflaufbremsen ausgerüstet sind, können von einem Traktor gezogen werden, vorausgesetzt, dass das Gesamtgewicht des Anhängers mit der beförderten Ladung 5000 kg nicht übersteigt.
- es ist nicht zulässig, solche Anhänger zu Zügen zusammenzufassen. Beim Ziehen von zwei Anhängern müssen die Bremsanlagen der gesamten Kombination kombiniert werden
- der Straßentransport auf öffentlichen Straßen sollte den Straßenverkehrsvorschriften entsprechen
- in jedem Fall beim Transport von hochbeladenen Materialien (Stroh, Heu) sollte die erforderliche Anhängerausrüstung eine Leiter sein, deren Länge der Höhe der zu erwartenden Ladung entspricht



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 9. Materialtransport

Keinesfalls sollten Sie:

- Kippen der Ladeflächen von Kippanhängern auf einen Bolzen oder mit einem Gesamtneigungswinkel von mehr als 50 Grad
- Kippen der Last in Richtung der Steigung
- ungleichmäßige Lastverteilung oder Überschreiten ihrer Tragfähigkeit

Gemäß der von der EU verabschiedeten Lissabon-Strategie sind die vorrangigen Bereiche der Prävention die manuelle Handhabung von Lasten und sich wiederholende Tätigkeiten.



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645



AgriSafetyNet

## 9. Materialtransport

### Prävention:

- eine Maschine und Hilfsmittel verwenden, die in gutem Zustand und für die Aufgabe geeignet sind
- Durchführung periodischer Inspektionen aller Elemente, die gefährlich sein können (Kabel, Schnüre, Seile usw.)
- alle relevanten Komponenten vor dem Start der Maschine überprüfen
- Lasten langsam heben und senken, plötzliche Bewegungen, Stopps vermeiden
- Die Lasten sollten nicht ohne Kontrolle und Sorgfalt gelassen werden
- tragen Sie keine Gewichte über Ihrem Kopf
- das Gerät auf eine Arbeit zu lenken, bei der sowohl das Be- als auch das Entladen gesteuert werden kann
- theoretische und praktische Ausbildung für alle Maschinenbediener
- die Schlüssel der Maschine an einem sicheren Ort aufbewahren
- Markierung und Trennung von Fahrspuren für Personen und Materialien
- die Fahrspuren sollten frei von Hindernissen sein
- die Fahrbahnen sollten gut beleuchtet sein
- die Breite des Bereichs sollte für die Benutzer angemessen sein



Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



AgriSafetyNet

Agricultural Safety Through Lifelong Learning

2019-1-SK01-KA202-060645

## PROJEKTKONSORTIUM



Defoin



HOF UND  
LEBEN  
Jeder Tag ein Vermögen.



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.